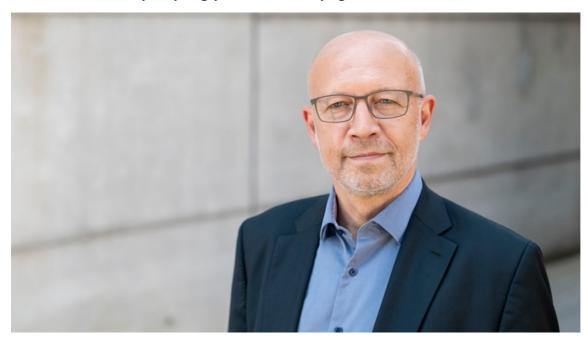


16.11.2022 - 11:51 Uhr

Dena zum Wärmepumpengipfel: Info-Kampagne soll Fachkräfte unterstützen



Berlin (ots) -

Anlässlich des heutigen 2. Wärmepumpengipfels der Bundesregierung und der Branche kommentiert Andreas Kuhlmann, Vorsitzender der Geschäftsführung der Deutschen Energie-Agentur (dena):

"Der 2. Wärmepumpengipfel setzt ein wichtiges Signal für die Energiewende im Gebäudebereich. Im Vergleich zum 1. Gipfel im Juni hat sich die Zahl der Teilnehmenden verdoppelt. Das Ziel bleibt: 500.000 installierte Wärmepumpen pro Jahr ab 2024. Das ist nötig, damit wir uns schnell von den fossilen Energien für Raumwärme und Warmwasserversorgung abwenden können.

Wir als dena agieren an der Schnittstelle zu den Fachexpertinnen und -experten aus der Praxis. Sie wollen wir konkret unterstützen. Zentrales Element ist ab dem kommenden Jahr eine Wärmepumpen-Informationskampagne. Mit ihr sollen im Rahmen des "Gebäudeforums klimaneutral" qualitätsgesicherte Informationen für Fachleute gebündelt bereitgestellt werden. Wie bereits unsere Umfrage unter Energieberatenden im Sommer zeigte, besteht an diesen Materialien und Tools ein großes Interesse. Denn die Umsetzenden müssen im direkten Kontakt mit den Eigentümerinnen und Eigentümern die erforderliche Sicherheit bei der Entscheidung für eine Wärmepumpe vermitteln können.

Ergänzend bauen wir gezielt in unserer Best-Practice-Plattform "Schaufenster klimaneutrales Bauen und Sanieren" die Kategorie Wärmepumpen weiter aus. Hier werden sich am Markt verfügbare Lösungen und ihre Umsetzenden präsentieren.

Mit zahlreichen Akteuren des Wärmepumpengipfels sind wir bereits im Austausch. Wir wollen die gemeinsame Bereitschaft nutzen, Wissen zu teilen und alle Kräfte auch kommunikativ zu bündeln. Dafür bieten wir im Rahmen des Gebäudeforums klimaneutral einen Kanal.

Außerdem initiieren und realisieren wir gemeinsam mit der Immobilienwirtschaft, Bauunternehmen, Herstellern und Start-ups bundesweit Pilotprojekte des seriellen Sanierens, bei denen in nahezu allen Gebäuden Wärmepumpen zum Einsatz kommen. Dabei begleiten wir Unternehmen, die Plug&Play-Lösungen für Wärmepumpen in Mehr- und Einfamilienhäuser entwickeln. Ziel ist es, diese in Piloten einzusetzen und in Kleinserien auszurollen, um Wärmepumpen als standardisierte Baukastenlösung in serielle Sanierungen zu integrieren."

Über die dena

Die Deutsche Energie-Agentur (dena) ist ein Kompetenzzentrum für angewandte Energiewende und Klimaschutz. Die dena betrachtet die Herausforderungen einer klimaneutralen Gesellschaft und unterstützt die Bundesregierung beim Erreichen ihrer energie- und klimapolitischen Ziele. Seit ihrer Gründung im Jahr 2000 entwickelt die Agentur Lösungen, setzt diese in die Praxis um und bringt Partner aus Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und allen Teilen der Gesellschaft zusammen - national wie international. Die dena ist eine Projektgesellschaft und ein öffentliches Unternehmen im Bundeseigentum. Gesellschafter sind die Bundesrepublik Deutschland und die KfW Bankengruppe.

Pressekontakt:

Deutsche Energie-Agentur GmbH (dena) Frank Aischmann, Teamleiter Presse Chausseestraße, 128 a, 10115 Berlin Tel: +49 (0)30 66 777-538

E-Mail:presse@dena.de Internet: www.dena.de

Medieninhalte



Andreas Kuhlmann CEO DENA 09.08.20222 Berlin © Goetz Schleser / Weiterer Text über ots und www.presseportal.de/nr/43338 / Die Verwendung dieses Bildes für redaktionelle Zwecke ist unter Beachtung aller mitgeteilten Nutzungsbedingungen zulässig und dann auch honorarfrei. Veröffentlichung ausschließlich mit Bildrechte-Hinweis.

Diese Meldung kann unter https://www.presseportal.ch/de/pm/100018519/100898710 abgerufen werden.